



# DIAKONISSENAREAL, FRANKFURT AM MAIN

## LANGE FÖRDERWEITEN UND KURZE AUSHÄRTEZEITEN: EIN FALL FÜR RETANOL®.

Es ist eine kleine Stadt: 92 Miet-, 16 Eigentumswohnungen und eine Kindertagesstätte, alles im Passivhausstandard. Und alle Wohnungen mit Fußbodenheizung. Für die Firma Fußboden Sauer war das Diakonissenareal eine Herausforderung hoch drei. Wegen der langen Förderweiten musste es ein Estrich sein, der sowohl für die Pumpenförderung geeignet als auch lange verarbeitbar war. Wegen der Fußbodenheizung war eine gute Wärmeleitfähigkeit wichtig, daher waren Gipsestriche schnell aus dem Rennen. Gefordert war auch eine garantierte, taggenaue Belegreife. Kurz: ein Fall für Retanol® EKA BLAU. Trotz der langen Förderweiten waren Leistungen bis 200 m<sup>2</sup> an der Tagesordnung. Die Belegreife war plangenaue nach 7 bzw. nach 14 Tagen erreicht. Und zu guter Letzt sorgt Retanol® dank hervorragender Wärmeleitfähigkeit für eine höhere Heizleistung und niedrigere Energiekosten.

**PCT CHEMIE**



**Bauherr:** FAAG – Frankfurter Aufbau AG  
**Fläche:** 10.500 m<sup>2</sup>  
**Baujahr:** 2010/2011  
**Estrichart:** Heizestrich

**Güteklasse:** CT-C25-F5-S65-H45  
**Belegreife:** 7 und 14 Tage  
**Produkt:** RETANOL® EKA BLAU